PROTOKOLL

zur Sitzung des BA 15 - Trudering - Riem Wahlperiode 2020 - 2026

am Donnerstag, 22. April 2021, 19.00 Uhr

im Kulturzentrum Trudering, Wasserburger Landstr. 32

Beginn:	19.04 Uhr
Ende:	22.19 Uhr
Sitzungsleitung:	Stefan Ziegler
Protokoll:	Michalina Dziurowicz

Vorsitzender Stefan Ziegler

Privat:

Telefon: 0172/ 894 33 34 Telefax: (089) 4 39 87 115

E-Mail:

ba@ziegler-muc.de

Geschäftsstelle Ost:

Friedenstraße 40 81660 München

Telefon (089) 233 – 6 14 90 Telefax (089) 233 – 989 61490 E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 23.04.2021

Es erfolgten stündlich 10-minütige Belüftungspausen.

Teil A - Öffentlicher Teil:

1 Allgemeines

1.1 Begrüßung und Beschlussfähigkeit

Herr Ziegler begrüßt Frau Dziurowicz als Sachbearbeiterin der Geschäftsstelle, die Vertreter der Presse, anwesende Bürger sowie die Anwesenden der Plenumssitzung. Begrüßt werden ebenfalls Herr Parry, der für Frau Herzog in den BA nachrückt sowie Herr Bayerl, Frau Gollwitzer und Herr Tippelt von der Polizeiinspektion 25.

Herr Ziegler weist alle Anwesenden, die nicht Mitglieder des BA oder der BAG sind, auf die Verpflichtung hin, einen Kontaktnachweis auszufüllen und in der aufgestellten Box zu hinterlegen.

Zur Sitzung wurde frist- und formgerecht eingeladen. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Es sind zu Beginn der Sitzung 25 Mitglieder anwesend. Frau Dr. Pouvreau, Herr Renz, Herr Henningsen, Herr Gehrig und Frau Fuchs sind entschuldigt.

Herr Deger tritt dem Plenum später bei.

1.1.1 Amtsniederlegung von Frau Monika Herzog; Amtseinführung von Herrn Christopher Parry in den Bezirksausschuss 15 Trudering-Riem

Der Beschluss wird einstimmig gefasst und Herr Parry stellt sich kurz vor. Herr Ziegler vereidigt Herrn Christopher Parry. Herr Parry schwört den Eid mit "so wahr mir Gott helfe".

1.1.2 Nachbesetzung in den Unterausschüssen

Herr Ziegler gibt bekannt, dass Herr Parry für Frau Herzog in den UA Planung und den UA Stadtteilentwicklung nachrückt.

1.1.3 Verabschiedung

Herr Ziegler bedankt sich bei Frau Herzog für ihre Arbeit und ihr Engagement im BA, dem sie seit 2008 angehört und wünscht ihr für den weiteren

Lebensweg alles Gute. Frau Herzog lässt einen Dank für die übergebenen Blumen und die Bayern-Medaille ausrichten.

Ebenso verabschiedet Herr Ziegler Herrn Tippelt von der Polizeiinspektion in den Ruhestand, bedankt sich für seine Arbeit und wünscht ihm ebenfalls alles Gute. Es wird verkündet, dass Frau Gollwitzer seine Aufgabe im BA übernimmt.

1.2 Genehmigung der Niederschrift der letzten BA-Sitzungen

Das Beschlussprotokoll der Sitzung 03/21 wird ohne Änderungen einstimmig angenommen.

Beschluss: **Zustimmung, einstimmig**

1.3 Ergänzungen zur Tagesordnung

Siehe Nachtragstagesordnungspunkte (N-TOP) N 4.7.10, N 4.7.11, N 4.7.12, N 4.7.13, N 4.7.14, N 4.7.15, N 4.7.16, N 4.7.17, N 4.7.18, N 7.5.2, N 9.1.4, N 9.1.5, N 9.1.6, N 9.2.1, N 9.2.2, N 10.2.5, N 10.2.6, N 10.2.7

Im Anschluss wird N 4.7.16 behandelt.

TOP 5.3.3 wird dem UA Bau und Mobilität zugeordnet und im Folgenden unter 5.2.17 aufgeführt.

Für eine Zusammenbehandlung werden folgende Tagesordnungspunkte (TOP) vorgeschlagen:

- N 4.7.10, N 4.7.14, 5.3.1 und 5.3.2
- N 4.7.11, N 4.7.13, N 4.7.15, 7.2.3 und 7.3.1
- N 4.7.17 und 5.6.2
- N 4.7.18, 7.4.4, 7.4.5, 8.2 (11) und 8.2 (12)

Beschluss (Ergänzungen zur TO): Zustimmung, einstimmig

N 4.7.16 Dringlichkeitsantrag

Verkürzung der Sitzung am 22.04.2021

- Beschlussvorschlag: Zustimmung
- Beschluss: Zustimmung, einstimmig

Folgende TOP werden somit en bloc einstimmig beschlossen:

- 2.1.1, 2.1.2, 2.3.1
- \bullet 3.2.1 3.2.3, 3.5.1 3.5.3, 3.6.1, 3.6.2
- 4.7.4, 4.7.5, 4.7.9
- 5.2.1 5.2.17, 5.5.1, 5.5.3, 5.6.1, 5.6.4, 5.6.5, 5.6.8
- 7.2.1, 7.2.2, 7.3.2, 7.4.1 7.4.3, 7.5.1, 7.6.1
- 8.1, 8.2 (1-10)
- 9.1.1, 9.1.2, 10.1.1 10.6.1

2 Entscheidungsangelegenheiten

2.1 UA Budget und Allgemeines

2.1.1 (E) Stadtbezirksbudget

Förderverein für die Schulen an der Lehrer-Wirth-Str. in der Messestadt Riem e.V. Abschlussveranstaltung des Theaterprojekts "Geisterstunde auf Schloss Eulenstein" 2.520,00 € / Az. 0262.0-15-0379

- Der Unterausschuss (UA) Budget und Allgemeines empfiehlt: Zustimmung
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 2.1.2 (E) Stadtbezirksbudget
 Centro Cultural del Perú e.V.
 Seminar Vorstellungsgespräch
 441.00 € / Az. 0262.0-15-0378
 - Der UA Budget und Allgemeines empfiehlt: Zustimmung
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 2.2 UA Bau und Mobilität
- 2.3 UA Stadtteilentwicklung
- 2.3.1 Heltauer Straße Zurückstellung des geplanten Bauleitverfahrens um mindestens 4 Jahre
 - Der UA Stadtteilentwicklung empfiehlt: Dem BA15 liegen die im Antragstext der Referentin erwähnten positiven Ergebnisse aus bisherigen Untersuchungen auf die örtliche soziale und verkehrliche Infrastruktur bislang nicht schriftlich vor, können also derzeit nicht beurteilt werden. Der BA15 verweist iedoch auf die bislang vorliegenden Erkenntnisse aus der "Verkehrlichen Machbarkeitsuntersuchung Wohnen am Riemer Park" und die Ausführungen aus dem Aufstellungsbeschluss zum 5. Bauabschnitt Messestadt, und erklärt fraktionsübergreifend, dass eine verkehrliche Abwicklung der motorisierten Verkehre aus allen 3 bevorstehenden großen Baugebieten am Riemer Park nach Ansicht des BA15 keinesfalls verträglich abzuwickeln sind, wenn nicht ab sofort bei allen anstehenden Siedlungsentwicklungen MIV-arme Mobilitätskonzepte entwickelt und umgesetzt werden und der ÖPNV sowie das Radwegenetz erheblich ausgebaut werden. Dies gilt es auch beim weiteren Planungsverfahren Heltauer Straße zwingend zu berücksichtigen.
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 2.4 UA Planung
- 2.5 UA Schule, Soziales und Kultur
- 2.6 UA Umwelt, Energie und Klimaschutz
- 2.7 ohne Vorberatung im UA
- 3 Bürgeranliegen
- 3.1 UA Budget und Allgemeines

3.2 Bau und Mobilität

- 3.2.1 Friedenspromenade: Bauliche Maßnahmen zur Einhaltung der Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h
 - Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme, dem Bürger soll über die BAG mitgeteilt werden, dass mit Überwachungsmaßnahmen versucht wird, die Tempo Überschreitungen zu reduzieren (Weiterleitung des Antwortschreibens zu 5.2.11) und dass der BA aktuell bauliche Maßnahmen für die Verbesserung des Radverkehrs im Bereich des Zweirichtungs - Radwegs und der Nebenfahrbahnen vorantreibt
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 3.2.2 Groschenweg: Aufstellung eines fehlenden Verkehrsschildes in Zusammenhang mit BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00806 -
 - Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntisnahme, der Bürgerin soll über die BAG mitgeteilt werden, dass die benannte Kreuzung Teil einer 30erZone ist (dort gibt es grundsätzlich keine separate Beschilderung), der BA unterstützt zudem die angeregte Busbedienung der Kreillerstr. und hat entsprechende Signale von Seiten der MVG erhalten.
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 3.2.3 Ortskern Trudering: Niedrigere Bordsteinabsenkungen an den Fahrradwegen
 - Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme, Rückfrage des UAV bei Herrn Hufnagel vom Straßenunterhalt
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 3.3 UA Stadtteilentwicklung
- 3.4 UA Planung
- 3.5 UA Schule, Soziales und Kultur
- 3.5.1 Forderung nach Ausbau von Basketballplätzen in der Messestadt vertagt aus der Plenumssitzung 01/21 -

einen Ortstermin wird bestanden

- Der UA Schule, Soziales und Kultur empfiehlt: Antwort soll abgewartet werden, auf
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 3.5.2 Willy-Brandt-Platz: Belebungs- und Nutzungs-Vorschlag als "Flow Wheeler"-Fläche vertagt aus der Plenumssitzung 01/21 -
 - Der UA Schule, Soziales und Kultur empfiehlt: Antwort soll abgewartet werden, auf einen Ortstermin wird bestanden
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 3.5.3 Arrondierung Kirchtrudering: Konzeptionsvorschlag für Senioreneinrichtungen
 - Der UA Schule, Soziales und Kultur empfiehlt: Vertagung in den Mai mit Vorstellung im UA

Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

3.6 UA Umwelt, Energie und Klimaschutz

- 3.6.1 Bajuwarenstraße: Unterhalt der Unnützwiese
 - a) Entfernung des Mülls
 - b) Reparatur des Holzzaunes
 - c) Begrünung entlang des Holzzaunes
 - d) Aufstellung zweier Sitzbänke
 - Beschlussempfehlung: Weiterleitung mit der Bitte die BI Unnützwiese einzubeziehen
 - Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- 3.6.2 Bushaltestelle Am Hochacker: Aufstellung eines neuen und geschlossenen Abfalleimers
 - Beschlussempfehlung: Weiterleitung
 - Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- 3.6.3 Riemer Park: Aufstellung eines Gipfelkreuzes am Rodelhügel

Es wird eine Weiterleitung an die Stadtverwaltung diskutiert. Einerseits sei der Rodelhügel bereits genug bebaut und man sei darauf bedacht, einen guten Ausblick sicherzustellen. Zudem sei das Kreuz ein zu religiös behaftetes Symbol, das angesichts der vielen verschiedenen Kulturen im Stadtbezirk unpassend erscheint.

Dagegen wird argumentiert, dass ein Kreuz mehrere, nicht nur religiöse Bedeutungen habe.

- Beschlussempfehlung: Weiterleitung
- Beschluss: Zustimmung, mehrheitlich (gegen 11 Stimmen)
- 3.7 ohne Vorberatung im UA
- 4 Anträge von BA- Mitgliedern
- 4.1 UA Budget und Allgemeines
- 4.2 UA Bau und Mobilität
- 4.3 UA Stadtteilentwicklung
- 4.4 UA Planung
- 4.5 UA Schule, Soziales und Kultur
- 4.6 UA Umwelt, Energie und Klimaschutz
- 4.7 ohne Vorberatung im UA

Herr Deger tritt dem Plenum bei. Es sind nun 26 Mitglieder anwesend.

4.7.1 Schneller Radweg aus dem Münchner Osten über den Landkreis München nach Ebersberg – Abschnitt Trudering

Herr Danner stellt den Antrag vor.

Seitens der SPD- und CSU-Fraktion wird festgestellt, dass ein Radweg entlang der Bahntrasse sinnvoller wäre, als an der Kirchtruderinger Straße.

Da diese Planungen jedoch noch einige Zeit in Anspruch nehmen, ist zum jetzigen Sachstand die Kirchtruderinger Straße die einzige Querungsmöglichkeit.

Da die Grünen-Fraktion jedoch auch der Ansicht ist, dass die Radroute entlang der Bahntrasse die bessere Option ist, wird der Antrag entsprechend um eine Passage ergänzt.

- Beschlussvorschlag: Zustimmung zum so ergänzten Antrag
- Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- 4.7.2 Schulsozialarbeit am Bildungscampus Messestadt

Frau Dr. Weiß stellt den Antrag vor.

Frau Blomberg setzt sich dafür ein, dass der Freistaat Bayern mehr als die angekündigten 200 Stellen für Sozialarbeiter*innen schafft. Da diese Forderung jedoch nicht stadtteilbezogen ist, einigt sich das Gremium, den Antrag mit einer Bitte an den Oberbürgermeister zu ergänzen, sich beim Freistaat Bayern für eine Erweiterung des Kontingentes einzusetzen.

- Beschlussvorschlag: Zustimmung zum so ergänzten Antrag
- Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- 4.7.3 Eine Einrichtung für Religionen im neuen Bauabschnitt Arrondierung Kirchtrudering

Frau Dr. Weiß stellt den Antrag vor.

Damit keine Einflussnahme möglich ist, wird der Antrag dahingehend ergänzt, dass die Räumlichkeit in einem städtischen Gebäude und von einem unabhängigen Träger betrieben werden soll.

- Beschlussvorschlag: Zustimmung zum so ergänzten Antrag
- Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- 4.7.4 Kirchtrudering: Gehweg-Situation an der Kreuzung Am Mitterfeld-Kirchtruderinger Straße verbessern
 - · Beschlussvorschlag: Zustimmung
 - Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- 4.7.5 Kinder-/Jugendparlament im Stadtteil
 - Beschlussvorschlag: Zustimmung
 - Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- 4.7.6 Willy-Brandt-Platz attraktiver gestalten Ring mit Wanderbäumen aufstellen

Herr Welzel stellt den Antrag vor.

Da die gewünschte Begrünung dauerhaft am Willy-Brandt-Platz verbleiben soll, wird der Begriff "Wanderbaum" entsprechend abgeändert.

Es wird ebenfalls überlegt, den Antrag in den anstehenden Workshop zur Gestaltung des Willy-Brandt-Platzes zu verweisen. Da jedoch nicht klar ist, wann dieser stattfindet und wie er aufgebaut ist, einigt sich das Gremium, den Antrag heute zu beschließen.

Herr Ziegler erkundigt sich nach dem geplanten Termin des Workshops.

- Beschlussvorschlag: Zustimmung zum so ergänzten Antrag
- Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- 4.7.7 Begrünung von Bushaltestellen in Trudering-Riem im Rahmen eines Pilotprojekts

Herr Welzel stellt den Antrag vor.

Es wird angemerkt, dass sich die jetzigen, gebogenen Dächer nicht für eine Begrünung eignen. Deshalb wird der Antrag ergänzt um die Frage, ob eine nachträgliche Begrünung der gebogenen Dächer oder neue Dächer angebracht werden können. Ebenfalls sollen neue Bushaltestellen, wie z.B. in der Arrondierung Kirchtrudering, mit einer Dachbegrünung eingeplant werden.

- Beschlussvorschlag: Zustimmung zum so ergänzten Antrag
- · Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- 4.7.8 Evaluierung veränderter Kfz-Verkehrsbeziehungen durch die Umbaumaßnahmen im Ortskern Trudering

Herr Danner stellt den Antrag vor.

Die CSU-Fraktion spricht sich gegen den Antrag aus, da die Pandemie und die Baustelle vor Ort die Daten verfälschen würden. Ebenfalls sei der Umbau des Ortskerns seit langer Zeit geplant worden, die Ziele des vorliegenden Antrags seien dabei bereits im Vorfeld bestimmt worden.

Die SPD-Fraktion unterstützt den Antrag unter der Maßgabe, dass die Begründung um das subjektiv gezeichnete Bild gekürzt wird. Dem stimmt der Antragsteller zu.

- Beschlussvorschlag: Zustimmung zum so geänderten Antrag
- Beschluss: Zustimmung, mehrheitlich (gegen 10 Stimmen)
- 4.7.9 Ein Mehrgenerationenhaus für Trudering-Riem Jetzt für dieses generationenübergreifende Projekt im 5. Bauabschnitt die Weichen stellen
 - Beschlussvorschlag: Zustimmung
 - Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- N 4.7.10 Anfrage an die Stadtwerke zum weiteren Ausbau des Internet-Glasfasernetzes speziell in Trudering

Herr Deger stellt den Antrag vor.

- · Beschlussvorschlag: Zustimmung
- Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- N 4.7.11 Änderungsantrag zur Verkehrlichen Machbarkeitsuntersuchung "Wohnen am Riemer Park"

- zu TOP 7.2.3 / 7.3.1 -
 - Der Antrag wird aufgrund der beschlossenen Stellungnahme zu TOP 7.2.3 zurückgezogen.
- N 4.7.12 Änderungsantrag zu Schlammpfützen beseitigen I III

Der Antrag wird zweigeteilt und gemäß den Wünschen des BA 16 beim Abschnitt zum Alexisweg angepasst.

- Beschlussvorschlag: Zustimmung
- Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- N 4.7.13 Fahrradvorzugstrasse zur U-Bahnstation Am Moosfeld zu TOP 7.2.3 / 7.3.1 -
 - Beschlussvorschlag: Zustimmung
 - Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- N 4.7.14 Klarheit zum SWM/M-Net-Glasfaserausbau jetzt! zu TOP 5.3.1 / 5.3.2 -

Herr Dr. Kronawitter stellt den Antrag vor.

- Beschlussvorschlag: Zustimmung
- Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- N 4.7.15 Fahrradvorzugstrasse nach Süden / Fahrradunterführung Bahnhof Trudering zu TOP 7.2.3 / 7.3.1 -
 - Beschlussvorschlag: Zustimmung
 - Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- N 4.7.17 Die Stadt als Vorbild: Rücklauftemperaturen der städtischen Geothermie-Anlagen Klarheit in der Messestadt jetzt optimieren!

Herr Dr. Kronawitter stellt den Antrag vor.

Herr Danner begrüßt den Antrag und bittet darum, die Ungleichbehandlung gegenüber privaten Eigentümer im Vergleich zu den städtischen Anlagen in die Begründung aufzunehmen.

- Beschlussvorschlag: Zustimmung zum so ergänzten Antrag
- Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- N 4.7.18 Bauleitplanverfahren oder §34 für große (Wald)Truderinger Grundstücke wo bleibt die Gleichbehandlung

Frau Dr. Miehle stellt den Antrag vor.

Nach kurzer Diskussion einigt sich das Gremium darauf, die maßgebende Quadratmeterzahl, ab wann ein Bauleitplanverfahren durchgeführt werden soll, auf ca. 2500 m² zu ändern.

Beschlussvorschlag: Zustimmung zum so ergänzten Antrag

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

5	Antwortschreiben	der Land	achauntetad	t München
อ	Antwortschreiben	uer Lanu	esnaubisiau	ı wuncnen

5.1 UA Budget und Allgemeines

- 5.2 UA Bau und Mobilität
- 5.2.1 Fahrrad-Wegweisung korrigieren Konflikte entzerren am Beispiel Bajuwarenstraße

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00788 vom 17.09.2020

- Wiedervorlage aus der Plenumssitzung 03/21 -
 - Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 5.2.2 Radweg-Planungen / -Anpassungen in der Truderinger Straße
 - Wiedervorlage aus der Plenumssitzung 03/21 -
 - Der UA Bau und Mobilität empfiehlt:
 - Kenntnisnahme + Dank an BAU
 - Beauftragung des MOR die Herstellung einer zukunftsgerichteten Radwegführung anschließend an die neue Radwegführung im Ortskern (Lückenschluss) auf Grundlage von Variante 2 im Detail zu planen, im Südbereich bis Michael-Seidl-Str. soll auch Variante 1 geprüft bzw. geplant werden. Es sollte zudem im Zusammenhang mit diesem Umbau versucht werden die öffentlich zugänglichen Grundstücksteile, die nicht im Besitz der Stadt sind, aufzukaufen.
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 5.2.3 Truderinger-Riemer Fahrradoffensive Teil 4 Aufbau eines sicheren und dichten Rad-Vorrang-Netzes für Alltags-, Schul- und Freizeitverkehr innerhalb des 15. Stadtbezirks und in benachbarte Stadtbezirke bzw. Nachbar-Kommunen

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01100 vom 22.10.2020

- Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Wiedervorlage 07/2021
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 5.2.4 Für eine differenzierte Radroutenwegweisung BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01012 vom 22.10.2020
 - Wiedervorlage aus der Plenumssitzung 01/21 -
 - Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 5.2.5 Tsingtauer Straße: Unterversorgung mit öffentlichen Verkehrsmitteln BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01098 vom 22.10.2020
 - Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme + Thematisierung im Rahmen des nächsten Besuchs der MVG im UA B&M (Einladung anlässlich der Vorstellung der Angebotsplanung für 2022)

- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 5.2.6 Friedenspromenade / Wasserburger Landstraße: Verstärkter Hinweis auf Radverkehr
 BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01622 vom 21.01.2021
 - Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 5.2.7 Gottschalkstraße / Truderinger Straße: Einrichtung eines absoluten Haltverbots BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01619 vom 21.01.2021
 - Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 5.2.8 Elfriedenstraße: Sicherung des Einfahrtbereiches durch ein Haltverbot BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01473 vom 17.12.2020
 - Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 5.2.9 Astrid-Lindgren-Straße: Maßnahmen gegen überfüllte Parkplatzsituation BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00811 vom 17.09.2020
 - Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme + Rückmeldung eines BA-Votum pro Ausweitung der Blauen Zone
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 5.2.10 Friedenspromenade: Nichteinhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzung T30 BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01029 vom 22.10.2020
 - Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 5.2.11 Friedenspromenade: Nichtbeachtung der T30-Zone BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01468 vom 17.12.2020
 - Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 5.2.12 Pilotversuch im Stadtbezirk mit "Rapid Asphalt" bei Sanierung und Neubau von Fahrradwegen, etc. und in Kreuzungen BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01638 vom 21.01.2021
 - Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 5.2.13 Theodor-Kober-Straße: Änderung der Parksituation am Feuerwehrgerätehaus
 - Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme

- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 5.2.14 Schatzbogen / Halfinger Straße: Umprogrammieren der Ampel BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01466 vom 17.12.2020
 - Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 5.2.15 Hafelhofweg / Schmuckerweg: Bordsteinabsenkung BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01031 vom 22.10.2020
 - Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 5.2.16 Sachstand zum Umbau des Knotenpunktes Adlerstraße / Bahnstraße / Drosselweg
 - Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 5.2.17 Kein Internationaler Güterverkehr mit Hochgeschwindigkeit direkt durch München BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01223 vom 19.11.2020
 - Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 5.3 UA Stadtteilentwicklung
- 5.3.1 Mangelnde Digitalisierung in Waldtrudering: Fehlender Glasfaserausbau und digitale Stromzählerauslesung
 BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01816 vom 25.02.2021
 - Der UA Stadtteilentwicklung empfiehlt: Kenntnisnahme
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 5.3.2 Weitere Ausbauplanung der digitalen Infrastruktur (Glasfasernetz) BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00818 vom 17.09.2020
 - Der UA Stadtteilentwicklung empfiehlt: Kenntnisnahme
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 5.4 UA Planung
- 5.5 UA Schule. Soziales und Kultur
- 5.5.1 Eine neuen Heimat für die »Landshut« Gestaltung einer Gedenkstätte am ehemaligen Flughafen Riem BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00803 vom 17.09.2020
 - Der UA Schule, Soziales und Kultur empfiehlt: Kenntnisnahme
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

- 5.5.2 Kunstkiosk dauerhaftes Kunstangebot im Stadtbezirk BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01637 vom 21.01.2021
 - Der UA Schule, Soziales und Kultur empfiehlt: Kenntnisnahme

Es wird nachgefragt, wo es im Stadtbezirk städtische Immobilien gibt, die für einen städtischen Wettbewerb zur Verfügung stehen könnten.

- Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- 5.5.3 Feldbergstraße: Reparatur des Flutlichtes in der Bezirkssportanlage
 - Der UA Schule, Soziales und Kultur empfiehlt: Kenntnisnahme
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 5.6 UA Umwelt, Energie und Klimaschutz
- 5.6.1 Mehr Schattenplätze am Riemer See Sonnensegel als saisonale Lösung BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00777 vom 17.09.2020
 - Wiedervorlage aus der Plenumssitzung 01/21 -
 - Beschlussempfehlung: Kenntnisnahme
 - Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- 5.6.2 Raus aus der Stagnation Vorzeigeprojekt Geothermie Riem endlich smart ins 21. Jahrhundert bringen BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00198 vom 23.04.2020
 - Beschlussempfehlung: Kenntnisnahme
 - Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- 5.6.3 Messestadt Riem: Aufnahme der Straßen und Plätze in das Vollanschlussgebiet der städtischen Straßenreinigung BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01476 vom 17.12.2020
 - Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Nachhaken mit konkreten Rückfragen in Formulierung von Frau Weiss (werden nachgeliefert)

Der zuständige Ansprechpartner aus dem Baureferat wird in den nächsten UA eingeladen mit der Bitte, eine Kostenkalkulation zum Anschluss an das Vollanschlussgebiet aufzustellen.

- Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- 5.6.4 Selma-Lagerlöf-Straße: Verstärkte Bepflanzung und Pflege der öffentlichen Grünflächen
 BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01478 vom 17.12.2020
 - Beschlussempfehlung: Kenntnisnahme
 - Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- 5.6.5 Aufstellung von Müllbehältern rund um den Riemer See BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01483 vom 17.12.2020

- Beschlussempfehlung: Kenntnisnahme
- Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- 5.6.6 Ingeborg-Bachmann-Straße und Magdalena-Schwarz-Straße: Begrünung zweier Pergolen
 BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01634 vom 21.01.2021
 - Beschlussempfehlung: Der BA setzt sich weiterhin für eine Begrünungsmöglichkeit ein, beispielsweise in Form einer schnellwachsenden Ranke. Ebenso möchte der BA bei der Neugestaltung, bzw. dem Umbau des Elisabeth-Castonier-Platzes frühzeitig beteiligt werden.
 - Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- 5.6.7 Horst-Salzmann-Weg: Errichtung einer Tischtennisplatte im Bereich des Grünstreifens BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01633 vom 21.01.2021
 - Beschlussempfehlung: Der BA setzt sich für die Errichtung zweier Tischtennisplatten an den alten Standorten südlich des Freizeitheims ein.
 - Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- 5.6.8 Mehr Weitsicht für die Messestadt Aussichtsfernrohr für den Berg im Riemer Park BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01641 vom 21.01.2021
 - Beschlussempfehlung: Kenntnisnahme
 - Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- 5.7 ohne Vorberatung im UA
- 6 Bürger-/Einwohnerversammlung
- 7 Anhörungsfälle der Verwaltung
- 7.1 UA Budget und Allgemeines
- 7.1.1 Mehrjahresinvestitionsprogramm: Fortschreibung für die Jahre 2021 bis 2025
 - Der UA Budget und Allgemeines empfiehlt: Bis Mittwoch werden alle zugesendeten Punkte mit auf die Stellungnahme genommen. Die UA Mitglieder erhalten die endgültige Stellungsnahme bis Donnerstag Nachmittag. Bei Einstimmigkeit kann aus Sicht des UA auf einen Aufruf in der Sitzung verzichtet werden und das Programm zur Kenntnis genommen werden.

Das Gremium eignet sich auf folgende Auflistung mit entsprechenden Prioritäten:

Priorität 1:

- Riemer Park Sanierung Kopfbau und Tribüne
- Glasfaserausbau

- · Mensa für Schulbereich Feldbergstr.
- Hortplätze (Neubau Obermaier-Wiese bringt mehr Kinder- Schulsprengel Feldbergstr.)
- Krippe Schwablhofstraße / Wasserburger Landstraße

Priorität 2:

- Alten- und Servicezentrum im Altbestand Trudering / Waldtrudering -Grunderwerb und Planung (Neubau Siehe hierzu die Stellungnahme des Sozialreferats Punkt 3.4 zum MIP 2008 – 2012)
- Schule an der Lehrer-Wirth-Straße: Sanierung Schulsportanlage
- Sicherung eines Grundstücks, Planung und Bau einer Grundschule im 5. Bauabschnitt /Arrondierung Kirchtrudering
- Erweiterung der Grundschule in Riem
- · Bau eines Senioren- und Pflegeheimes im Stadtbezirk

Priorität 3:

- Sozialbürgerhaus
- Sanierung des Umkleide- und Sanitärbereiches Bezirkssportanlage Feldbergstr.
- Freizeitstätte Truderinger Bahnhof Neubau
- Stadtteilbibliothek Trudering (nicht die Kinderbibliothek in der Messestadt)
- Sanierung und teilweise Erstherstellung (Radverkehr) von Verkehrsflächen in der Truderinger Straße östlich des Schmuckweges bis zur Wasserburger Landstraße
- Sanierung Radweg Wasserburger Landstraße (Bajuwarenstraße bis zur Stadtgrenze, Abschnitte, die bis jetzt noch nicht ertüchtigt wurden
- 2. Bezirkssportanlage Planung Neubau in Riem genauer Am Mitterfeld/Riemerstraße (sollte angeblich bereits 2018 realisiert werden)
 - Beschluss: Zustimmung, einstimmig

7.2 UA Bau und Mobilität

- 7.2.1 Elfriedenstraße / Friedenspromenade: Einrichtung eines absoluten Haltverbots
 - Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Zustimmung
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 7.2.2 Gottschalkstraße / Truderinger Straße: Einrichtung eines absoluten Haltverbots
 - Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Zustimmung
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 7.2.3 Verkehrliche Machbarkeitsuntersuchung

Wohnen am Riemer Park

- Behandlung im UA BM (Federführung) und im UA StE -

Im Vorfeld bedanken sich alle Fraktionen für die gute und konstruktive Zusammenarbeit im Unterausschuss, in dem eine Stellungnahme vorab formuliert wurde. In dem Entwurf der Stellungnahmen wurde das Abstimmungsverhalten zu kontroversen Passagen festgehalten. Im Plenum wird diskutiert, ob diese in die endgültige Stellungnahme des BA übernommen werden. Letztendlich einigt sich das Gremium, Fraktionsmeinungen über die eigenen Stadtratsfraktionen weiterzugeben.

 Beschlussempfehlung: Die vorbereitete Stellungnahme wird ohne Fraktionsmeinungen und persönliche Erklärungen beschlossen. Den eingefügten, im UA nicht beschlossenen Passagen der SPD-Fraktion wird ebenfalls zugestimmt.

· Beschluss: Zustimmung, einstimmig

Die BA-Stellungnahme wird auf der BA-Homepage öffentlich gemacht.

7.3 UA Stadtteilentwicklung

- 7.3.1 Verkehrliche Machbarkeitsuntersuchung Wohnen am Riemer Park
 - Behandlung im UA BM (Federführung) und im UA StE -
 - Beschluss unter TOP 7.2.3
- 7.3.2 Fünfter Bauabschnitt Messestadt Riem: Änderung des Flächennutzungsplanes mit integrierter Landschaftsplanung für den Bereich VI/43 und Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1728n
 Eckdaten- und Aufstellungsbeschluss
 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02683
 - Der UA Stadtteilentwicklung empfiehlt: Die Stellungnahme zur Verkehrlichen Machbarkeitsuntersuchung (TOP 7.2.3) wird auch als zweiter Teil der Stellungnahme zum Eckdaten- und Aufstellungsbeschluss eingereicht.
 - Beschluss: Zustimmung, einstimmig

7.4 UA Planung

- 7.4.1 Solalindenstr. 86a Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage VORBESCHEID
 - Der UA Planung empfiehlt: Zustimmung einstimmig mit der Maßgabe die TG weiter unter dem Baukörper zu positionieren
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 7.4.2 Fauststr. 40 Neubau dreier Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage (Fauststr. 40-40a / Hippelstr. 57b)
 - Der UA Planung empfiehlt: Ablehnung einstimmig aufgrund der Größe und Höhe aller drei Baukörper. Die Baukörper sollen sich besser an der Umgebungsbebauung orientieren. Außerdem kritisiert das Gremium die Größe der TG (durchgehende Tiefgarage über das ganze Grundstück) und regt an diese besser unter dem Baukörper zu positionieren.
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 7.4.3 Fauststr. 40 Neubau dreier Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage (Fauststr. 40-40a / Hippelstr. 57b); Anforderung vom 29.03.2021
 - Der UA Planung empfiehlt: Ablehnung einstimmig aufgrund der Größe und Höhe aller drei Baukörper. Die Baukörper sollen sich besser an der Umgebungsbebauung orientieren. Außerdem kritisiert das Gremium die Größe der TG (durchgehende Tiefgarage über das ganze Grundstück) und regt an diesen besser unter dem Baukörper zu positionieren.
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 7.4.4 Waldschulstr. 53 Neubau von 7 Mehrfamilienhäusern mit Tiefgarage

- Der UA Planung empfiehlt: Das Gremium weist darauf hin, dass sich auf dem Grundstück ein sehr üppiger Baumbestand befindet (41 beantragte Baumfällungen) und hat große Bedenken dahingehend, dass diese Bebauung zu sehr in den wertvollen Baumbestand eingreift (baumbestandsverträgliche Umplanung des Bauvorhabens). Insbesondere die straßenbegleitende Baumkulisse sollte dabei erhalten bleiben. Der BA nimmt den Bauantrag zur Kenntnis. Der UA sieht einen Paradigmenwechsel aufgrund der Zusammenlegung der Grundstücke und regt bei BV auf Flächen dieser Größenordnung ein vorhabenbezogenes Bauleitverfahren an.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- 7.4.5 Waldtruderinger Str. 48 Neubau einer Wohnanlage mit 6 Gebäuden (3 Geb. mit je 5 WE, 2 Geb. mit je 3 WE, 1 Doppelhaus) mit gemeinsamer Tiefgarage
 - Der UA Planung empfiehlt: Das Gremium weist darauf hin, dass sich auf dem Grundstück ein sehr üppiger Baumbestand befindet und hat große Bedenken dahingehend, dass diese Bebauung zu sehr in den wertvollen Baumbestand eingreift (baumbestandsverträgliche Umplanung des Bauvorhabens).
 Der BA nimmt den Bauantrag zur Kenntnis.
 Der UA sieht einen Paradigmenwechsel aufgrund der Zusammenlegung der Grundstücke und regt bei BV auf Flächen dieser Größenordnung ein vorhabenbezogenes Bauleitverfahren an.
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

7.5 UA Schule, Soziales und Kultur

- 7.5.1 Projekt zur Gesundheitsförderung "München gesund vor Ort": Entwurfsprüfung
 - Der UA Schule, Soziales und Kultur empfiehlt: Zustimmung
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- N 7.5.2 Beschluss zur Versorgung wohnungsloser Haushalte an den Standorten Galopperstraße, 81829 München (Flst.-Nr. 1593/3)
 Karlsfelder Straße 25, 80995 München (Flst.-Nr. 4057/2)
 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03079
 - Beschlussempfehlung: Das Gremium bittet um Darstellung, welche sozialen Einrichtungen im Geviert zwischen Riemer Straße und der S-Bahn-Haltestelle Riem bereits bestehen. Im Gremium herrscht der Eindruck, dass der Bedarf an sozialen Angeboten in dieser Umgebung bereits gedeckt ist. Daher sollte abgewägt werden, ob der genannte Standort Galopperstraße wirklich geeignet ist. Grundsätzlich spricht sich das Gremium gegen eine provisorische Containerlösung aus und bittet um Prüfung eines Festbaus. Das Anliegen wird ebenfalls in die nächste Sitzung des UA vertagt.
 - Beschluss: Zustimmung, einstimmig

7.6 UA Umwelt, Energie und Klimaschutz

- 7.6.1 Am Birkicht 2: Planfreigabe der Netztrafostation
 - Beschlussempfehlung: Zustimmung

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

7.6.2 Neue Baumstandorte im öffentlichen Raum Bitte um Benennung von konkreten Stellen in öffentlichen Grünanlagen, auf Plätzen und im Straßenbegleitgrün bis zum 03.05.2021

- vertagt aus der Plenumssitzung 03/21 -

• Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Zustimmung zur Überstellung von drei der vier vorbereiteten Dokumente: Vorschläge für Baumstandorte der SPD, Baumpflanzungen CSU, Liste neuer Baumstandorte (GRÜN). Auf Wunsch der SPD nicht überstellt wird das Dokument Grünfinger Messestadt (GRÜN); dieses wird statt dessen in der Mai-Sitzung als Inhalt eines GRÜNEN Antrags eingereicht; in einem Ortstermin werden die Grünfinger vorab nochmals gemeinsam begangen. Zustimmung zur Textfassung des abgeänderten Entwurfs einer PM des UA UEK und zu seiner Weiterleitung über den Presseverteiler im Anschluss an die BA-Sitzung bei Kürzung des Abschnitts zu den Grünfingern, Zufügung eines erweiterten Abschnitts durch die SPD und Zufügung eines Zitates von Herbert Danner, das allen vorab zugeleitet wird

Nach kurzer Diskussion einigen sich die Fraktionen auf die Pressemitteilung in vorliegender Form.

Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

7.7 ohne Vorberatung im UA

8 Baumfällungen

8.1 Bereits genehmigte Fällungen durch die Untere Naturschutzbehörde

Dresselstr. 4
Graf-Lehndorffstr. 21
Sonnenspitzstr. 5
Tsingtauer Str. 7
Von-Gravenreuth 15c
Waldtruderinger Str. 24
Zehntfeldstr. 272

• Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Kenntnisnahme

• Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

8.2 Beantragte Baumfällungen

(1) Am Birkicht 20

 Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Die Bäume im FFG sind leider nicht nummeriert, daher hier Beschreibungen. 4 Bäume stehen zwischen dem geplanten Gebäude und der Straße am Birkicht. 2 davon (Kiefer, Fichte) sind sowohl im Kronen- als auch im Wurzelbereich weit genug von Gebäude/TG entfernt, können erhalten werden, also Ablehnung.
 Ein Ahorn ist bereits abgestorben, eine Weide ist zu nahe an der TG und muss gefällt werden. Die übrigen beantragten Fällungen (SW-Seite: Eiche, Fichte, 3xKiefer) sind ebenfalls im oder zu nahe am Gebäude, also Zustimmung zu diesen 7 Fällungen.

Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

(2) Bartholomäer Str. 14

 Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Es handelt sich um eine Lärche mit Stammumfang 100 cm. Der Baum sieht, soweit man das um diese Jahreszeit sagen kann, gesund aus. Etwas Efeubewuchs unten am Stamm, keine Verletzungen.

Der Besitzer macht geltend, der Baum würde die Regenrinne gefährden. Standsicherheit vorausgesetzt, kann dieses Argument nicht nachvollzogen werden. Siehe dazu auch das angehängte Foto.

Es drängt sich der Verdacht auf, dass der Hausmeister die Nadeln nicht vom Grundstück entfernen möchte.

Entscheidung: Ablehnung der Fällung. Falls wegen Sicherheitsbedenken gefällt werden muss, sollte die Ersatzbepflanzung hochwertig sein, da der Baum durch seine Lage an drei Straßen sehr prägend ist.

Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

(3) Brodstr. 7

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt:
 - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage.
 - Zur Fällung beantragte Bäume 4 (Thuja mit SU: 110 cm), 5 (Tanne mit SU: 75 cm), 6 (Obstbaum) liegen alle im Bereich des Baukörpers.
 - Sowie Bäume 1 (Thuja mit SU: > 80 cm), 2 (Zypresse mit SU: > 80 cm), 3
 (Zypresse mit SU: > 80 cm), 7 (Thuja mit SU: 100 cm) liegen alle im Bereich des TG-Umgriffs. Zustimmung mit Ersatzpflanzung.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

(4) Gerstäckerstr. 27

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt:
 - Nr. 1, Zypresse, beschattet Wohnzimmer und Terrasse fast total. Erscheint mir eine unzumutbare Beeinträchtigung der Wohnqualität zu sein, daher Zustimmung.
 - Nr. 2, Fichte, ist wohl schon nahe am Ende ihrer Lebensphase, hat nur noch wenige Nadeljahrgänge und ist kein schöner Anblick. Da für beide Ersatzpflanzung angekreuzt ist, würde ich auch hier zustimmen. Ersatzpflanzung ist angekreuzt.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

(5) Heldackerweg 6

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt:
 - o Birke, Doppelstamm
 - Baum ist durchgefault; Gefahr durch Astbruch und Beschädigung des Tiefgaragendaches auf dem Nachbargrundstück.
 - Keine Bereitschaft zur Ersatzbepflanzung; bereits zwei Ahorn auf dem Grundstück, davor Eiben
 - Zustand des Baums der Jahreszeit entsprechend nicht ganz eindeutig zu bestimmen, jedenfalls kaum Triebe oder Knopsen auszumachen, mehrfacher Astbruch erkenntlich; vermutlich kaum vital
 - Gemäß Antrag und Gespräch mit Eigentümer keine Bereitschaft zur

Ersatzbepflanzung, Verweis auf mehrere selbst angepflanzte Obstbäume (Wildapfel und Birne), Sorge um Verschattung des Grundstücks; am Ort der beantragten Birke wegen nahe stehender Eiben tatsächlich kein geeigneter Freiraum, vielleicht aber doch in den hinteren Ecken des Grundstücks: Zustimmung mit Prüfung einer Ersatzpflanzung

· Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

(6) In der Heuluss 20

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Die Thuje steht einem kleinen Bauvorhaben (Garage) im Weg, also Zustimmung aber mit Ersatzpflanzung. Bei den 3 Fichten sind die Gründe m.E. nicht stichhaltig, sie sind auch soweit noch o.k., daher Ablehnung.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

(7) Jagdhornstr. 18a

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt:
 - Fichte (84) am rechten Grundstücksrand von Nr. 18a, schräg links vor Bebauung auf Nummer 18
 - Der Baum hat Schräglage zum Haus 18a; bei Wind neigt sich der Baum; die Gefahr, dass der Baum bei Sturm auf Haus 18a fällt, ist sehr groß!
 - Bereitschaft zu Ersatzbepflanzung
 - Baum sicherlich vital; Schräglage geringfügig: Ablehnung vorbehaltlich Gefährdung
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

(8) Mondseestr. 18

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt:
 - Acer pseudoplatanus (105)
 - Der Baum ist nicht mehr standsicher. Im Stammbereich ist nur noch ca. ein Drittel der Rinde vorhanden.
 - Bereitschaft zur Ersatzbepflanzung.
 - Der Ahorn mit Stammumfang 105 cm hat wie beschrieben massive und irreparable Schäden an der Rinde, Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

(9) Solalindenstr. 86a

Rückzug des Bauantrags durch die LBK, damit keine Behandlung erforderlich

(10) Tsingtauer Str. 42-42b

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Die Birke wurde von einem Baumgutachter untersucht, hat größere Schäden, das kann ich auch nach der Besichtigung bestätigen. Also Zustimmung, Ersatzpflanzung ist angekreuzt. Ich habe der Eigentümerin vorgeschlagen, den Baum nur zu kappen, da sich einige Vögel in den unteren Teil des Stamms eingenistet haben, natürlich erst im Oktober.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt:
 - Neubau von 7 Mehrfamilienhäusern mit Tiefgarage
 - Ein sehr großes Bauvorhaben, 7 Gebäude mit 46 Wohneinheiten plus TG, 87 Bäume im Baumplan. Es sollen 41 Bäume gefällt werden, davon 28 unter Baumschutz, 13 zu klein. Von den 28 stehen 26 im/am Baukörper, Nr. 57 (Eiche) steht zwar mit dem Stamm etwas entfernt, jedoch ragt die Krone weit in den Baukörper hinein. Also Zustimmung zu 27 + 13 Fällungen. Lediglich Nr. 71 (Spitzahorn) hat genügend Abstand und könnte erhalten bleiben, hier also Ablehnung. Soweit die Beurteilung aus baumschutz- und baurechtlicher Betrachtung.
 - Aus Sicht des Baum- und Klimaschutzes erfolgen folgende grundsätzliche Überlegungen: Der BA15 fordert eine baumbestandsverträgliche Umplanung des Bauvorhabens, insbesondere die straßenbegleitende Baumkulisse sollte erhalten bleiben, ebenso große Bäume an der Grundstücksostseite (z. B. große Eiche direkt am Grundstücksrand), und einzelne große Bäume im Grundstücksinneren). Es wird Zeit, dass das Thema Klimaschutz und Klimaanpassung in der Beurteilung von Bauvorhaben Einzug hält. Ggfs. müssen wir dazu einen Grundsatzantrag in den nächsten Monaten stellen. Großes Problem für meine Position ist ein Neubauvorhaben auf dem benachbarten Grundstück Waldschulstraße 45, wo in unglaublich dichter Art und Weise nachverdichtet wird!!! Hier sollte der Bezug zu §34 BauGB abgefragt werden.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

(12) Waldtruderinger Str. 48

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt:
 - Neubau einer Wohnanlage mit 6 Gebäuden (3 Geb. mit je 5 WE, 2 Geb. mit je 3 WE, 1 Doppelhaus) mit gemeinsamer Tiefgarage
 - Grundstücke konnten nur über eine große Hecke eingesehen werden, der Plan am PC erscheint nur schwarz. Über den UA Planung haben wir das pdf-Dokument erhalten. Auch hier gilt: der BA15 fordert eine baumbestandsverträgliche Umplanung des Bauvorhabens.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

(13) Zehntfeldstr. 240

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt:
 - Spitzahorn (240)
 - starke Baumschäden; Gefährdung der Standsicherheit; und Verkehrssicherheit; die Krone droht auseinanderzubrechen und auf die Straße und das Dach des Nachbarn zu fallen
 - Bereitschaft zu Ersatzbepflanzung
 - Prächtiger alter, dem Anschein nach vitaler Baum mit mehreren Hauptstämmen, die sich in den unteren zwei Metern vom Boden verzweigen, dabei im Zwiesel starke Verfärbungen aufweisen; nach Hinweis des Hausmeisters Baumpflegeschnitt vor wenigen Wochen mit Entfernung vielen Efeus, wodurch der Zustand der Zwiesel ans Licht kam.
 - Der mächtige, mehrstämmige und straßenbildprägende Ahorn mit 2,40 m Stammumfang ist laut Gutachten in seiner Substanz stark beeinträchtigt. Dennoch sollte versucht werden diesen besonderen Baum zu retten, durch Pflegemaßnahmen am Stamm und Stabilisierungsmaßnahmen im Kronenbereich. Der BA15 schlägt vor, dass entsprechende Maßnahmen, sollten sie erfolgversprechend sein, aus dem Budget der Ersatzpflanzungszahlungen oder dem städtischen Klimaschutzbudget zu bezahlen. Unter der Voraussetzung, dass die vorgeschlagenen Maßnahmen erfolgversprechend sein können, lehnt der BA den Fällantrag ab.

Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

9 Berichte des Vorsitzenden, der Beauftragten und Termine

- 9.1 Berichte des Vorsitzenden
- 9.1.1 Veranstaltung in div. städtischen Grünanlagen, hier: Fit im Park der LHM ab 01.05.2021 bis 30.09.2021 Vorabstellungnahme nach § 20 Abs. 1 BA-Satzung
 - Beschluss: Kenntnisnahme, einstimmig
- 9.1.2 Schreiben an den OB zum Eckdaten- und Aufstellungsbeschluss Arrondierung Kirchtrudering Vorabstellungnahme nach § 20 Abs. 1 BA-Satzung
 - · Beschluss: Kenntnisnahme, einstimmig
- 9.1.3 Umwandlung von Bürgeranliegen in BA-Anträge und Einsehbarkeit im öffentlichen RIS

Die BA der Geschäftsstelle Ost wurden gebeten, Bürgeranliegen nicht mehr als BA-Anträge zu beschließen, sondern als Anfragen an die Fachreferate weiterzuleiten. Eine Weiterleitung als BA-Antrag ist nur möglich bei Anliegen, die dem BA äußerst wichtig sind und dies eindeutig beschlossen wird. Da dem Gremium eine gute Kommunikation mit den Bürger*innen des Stadtbezirkes sowie eine transparente Beantwortung der Anliegen wichtig sind, wird ein entsprechendes Schreiben aufgesetzt, damit Anliegen in Zukunft auch als BA-Anträge behandelt werden können.

- Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- N 9.1.4 Arrondierung Kirchtrudering: Erstes Kennenlernen im Hinblick auf die zukünftige Zusammenarbeit und Bürgerbeteiligung

Frau Dr. Miehle, Herr Danner, Herr Dr. Fuchs und Frau Fuchs werden zum Treffen entsandt.

- Beschluss: Kenntnisnahme, einstimmig
- N 9.1.5 Neue geeignete Standorte für Packstationen im Stadtbezirk

Herr Ziegler bittet um die Meldung geeigneter Standorte bis Sonntag, den 25.04.2021 um 24 Uhr, damit diese an den Ansprechpartner der Deutschen Post weitergegeben werden können.

- Beschluss: Kenntnisnahme, einstimmig
- N 9.1.6 Vorstellung der Beschlussvorlage zur Planung für den Münchner Nordosten

Die Vorstellung wird am Mittwoch, den 09.06.2021 um 17 Uhr stattfinden. Herr Ziegler gibt das Format der Vorstellung zu einem späteren Zeitpunkt bekannt. Eingeladen sind alle BA-Mitglieder, die Zuständigkeit läuft unter dem UA Stadtteilentwicklung.

Beschluss: Kenntnisnahme, einstimmig

9.2 Berichte der UA-Vorsitzenden

- N 9.2.1 Ortstermin zur "Ertüchtigung des Radwegs entlang der Friedenspromenade zwischen Wabula und Gymnasium vs. Aufhebung der Radwegbenutzungspflicht" am 13.04.2021
 - Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Zustimmung des BA15 zu den im Protokoll formulierten Beschlussempfehlungen und Beauftragungen:

Kurzfristig:

- Installierung einer oder mehrerer Fahrrad-Zählanlagen an geeigneten Standorten entlang der Friedenspromenade, um die Datenbasis für die Zukunft zu verbessern
- Ausweisung der nördlichen Nebenfahrbahn Friedenspromenade zwischen Ottilienstraße und Florastraße als Fahrradstraße (inkl. des Durchstichs für den Radverkehr zwischen Elfrieden- und Klothildenstraße als zwingende Voraussetzung) samt Ordnung des teils wilden Parkens in diesem Bereich
- Ablehnung der verkehrsrechtlichen Anordnung zur Aufhebung der Radwegbenutzungspflicht in südlicher Fahrtrichtung
- Verbreiterung des Fuß- und Radwegs zwischen Ottilienstraße und Markgrafenstraße (an der Westseite) auf die nötigen Umfänge
- Sicherstellung ggü. MVG und BAU, dass der geplante barrierefreie Ausbau der Haltestelle Ottilienstraße die nötige Optimierung/Verbreiterung des östlich davon gelegenen Rad- & Fußwegs (inkl. der Aufweitung nach Norden hin zur Querung der Ottilienstraße) berücksichtigt/vorwegnimmt

Mittelfristig:

- Erarbeitung und Umsetzung eines Gesamtkonzepts zur Führung des Radverkehrs vom Alexisquartier bis zur Wasserburger Landstraße unter Federführung des Mobilitätsreferats (MOR)
 - Beauftragung: auf Antrag/Initiative des BA15 und/oder falls nötig des Stadtrats
 - Finanzierung: aus Mitteln der Nahverkehrspauschale
 - Schlüsselelemente
 - Verbreiterung des Fuß- und Radwegs auf die nötigen Umfänge, dort wo es ohne Eingriffe in den Baumbestand möglich ist (s. "Abschnitte") und insbesondere an den Querungen/Einmündungen)
 - Bereitschaft den Baumschutz an Engstellen ähnlich wie am Horst-Salzmann-Weg mit kreativen Lösungen und bspw.
 Regendurchlässigen Betondeckeln zu gewährleisten
 - Bereitschaft zur Versetzung einzelner Stromkästen, Lichtmasten oder auch des BA-Infokastens, falls es aus Gründen der Verkehrssicherheit notwendig erscheint
 - Angleichung des Höhenniveaus des Fuß- & Radwegs im Bereich der Kreuzungen Flora-, Elfrieden-, Heilwig-, Solalindenund Ottilienstraße, aber falls vom Konzept her nötig und möglich auch im Kreuzungsbereich Hugo-Weiss-, Felicitas-Füss- und Markgrafenstraße
 - Prüfung des Einbaus speziell gerillter Verbindungsplatten, um im Gegensatz zur sehr unangenehmen aktuellen Situation (teils starkes Gefälle und bröselnde/verdrückte Übergängskanten) sowohl die für sichteingeschränkte Verkehrsteilnehmer*innen nötige taktile Kante am Übergang zwischen Fußweg und

- kreuzender Straße, als auch einen möglichst ruckelfeien/ebenen Übergang für Radfahrer*innen zu gewährleisten
- prioritäre Entschärfung/bauliche Ertüchtigung des unfallträchtigen und stark belasteten (Bus-)Knotens an der Florastraße

Die Beschlussempfehlungen werden als BA-Antrag weitergeleitet.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

N 9.2.2 Vorstellung eines Planungskonzepts Wabula 52 – 60

Im UA Planung wurde ein Bebauungskonzept an der Wasserburger Landstraße 52-60 vorgestellt. Hierzu wünscht sich der UA einen Termin mit Vertreter*innen der Lokalbaukommission, um rechtliche Fragen zu erläutern. Ebenso soll die LBK um eine schriftliche Stellungnahme gebeten werden, inwiefern diese Bebauung i.V. mit §34 BauGB als Präzedenzfall für die weitere Rahmenplanung ausgeschlossen werden kann. In selbiger schriftlichen Stellungnahme soll darauf Bezug genommen werden, welche Aspekte gegen ein vorhabenbezogenen Bebauungsplan sprechen.

Herr Ziegler führt dazu aus, dass die LBK in Vergangenheit zu solchen Besprechungsterminen ablehnend stand. Es sei ebenfalls nicht die Aufgabe des UA. Bauvorhaben rechtlich zu beurteilen.

Da der UA dennoch das Bedürfnis hat, sich über grundsätzliche Hintergründe zu informieren, fragt Frau Dr. Miehle bezüglich eines Termins an.

· Beschluss: Zustimmung, einstimmig

10 Unterrichtungen

10.1 UA Budget und Allgemeines

- 10.1.1 Drehgenehmigungen und Versammlungsanzeigen
- 10.1.2 Stadtbezirksbudget: Verwendungsnachweise
- 10.1.3 Unveränderte Gaststättenfortführungen
 - a) De-Gasperi-Bogen / Tor 10 (Messefreigelände)
 - b) Riemer Straße
- 10.1.4 Informationsschreiben BA 01/2021: Hybridsitzungen

10.2 UA Bau und Mobilität

- 10.2.1 Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO:
 - a) Theodor-Kober-Straße
 - b) Leschkircher Straße
- 10.2.2 Plangenehmigung nach § 18 Abs. 1 AEG i. V. m. § 74 Abs. 6 VwVfG für das Bauvorhaben "Neubau ESTW München Ost Pbf, Teil 1: S-Bahn", Bahn-km 3,053 bis 3,936 der Strecke 5550 München Hbf Ost in München Ost hier: Herstellung des Benehmens mit der Landeshauptstadt München
- 10.2.3 Ausnahmegenehmigung zur Baustelleneinrichtung in einer Grünanlage

10.2.4	Info-Veranstaltung Parklets am 24.03.2021: Präsentation und Protokoll		
N 10.2.5	Präsentation der Informationsveranstaltung zur Verkehrlichen Machbarkeitsuntersuchung "Wohnen am Riemer Park"		
N 10.2.6	Präsentation zur Vorstellung des Mobilitätsreferats		
N 10.2.7	Präsentation zum "Runder Tisch": Parkraummanagement Messeumfeld IAA Mobility 2021		
10.3	UA Stadtteilentwicklung		
10.3.1	Änderung des Flächennutzungsplans mit integrierter Landschaftsplanung für den Bereich VI/31 Fauststraße (südlich), Schanderlweg (östlich) Billigungsbeschluss und vorbehaltlich endgültiger Beschluss Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00414		
10.3.2	Dialogforum ABS Trudering - Grafing: Präsentation und Protokoll der 2. Sitzung		
10.3.3	(U) A) Fünfter Bauabschnitt Messestadt Riem: Änderung des Flächennutzungsplanes mit integrierter Landschaftsplanung für den Bereich VI/43 und Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1728n [] Eckdaten- und Aufstellungsbeschluss Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02683		
10.3.4	(U) Stadtsanierung in München "Aktive Stadt- und Ortsteilzentren" im Stadtteil Trudering Sanierungsgebiet "Quartierszentrum Trudering" Verlängerung der Durchführung des Stadtteilmanagements Stadtbezirk 15 – Trudering-Riem Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01749		
10.3.5	Zwischennachricht zu BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00191 (Städtebauliche Entwicklung auf den städtischen Grundstücken in der Messestadt Riem)		
10.4	UA Planung		
10.4.1	Satzung über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum – Abbruchanzeige: a) Schwedensteinstraße b) Iltisstraße c) Fauststraße		
10.4.2	(U) A) Beschluss zur Aufstellung und (Teil-)Änderung von Bebauungsplänen auf Grundlage der Rahmenplanung Wasserburger Landstraße - Wasserburger Landstraße - 15. Stadtbezirk Trudering - Riem Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01800		
10.4.3	(U) Festsetzung der Reihenfolge großer Siedlungsmaßnahmen für die Jahre 2020 - 2024 Infrastrukturversorgungskonzept 2020 - 2024 Anpassungsbeschluss zur Sitzungsvorlagen Nr. 20 - 26 / V 01214 vom 16.12.2020 (VV) Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02855		

10.4.4	(U) Temporäre Nutzungsänderungssperren e Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02608	ermöglichen		
10.4.5	(U) Preis für Stadtbildpflege - Wettbewerb "Bauen und Sanieren in historischer Umgebung" 2020; Prämierung von Wettbewerbsbeiträgen Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02898			
10.5	UA Schule, Soziales und Kultur			
10.6	UA Umwelt, Energie und Klimaschutz			
10.6.1	Ausnahmezulassung für a) Reinigungsarbeiten an U-Bahnhöfen im gesamten Stadtgebiet b) Reparaturschweiß- und Schleifarbeiten am Gleiskörper der Straßenbahn			
TOP 10.1.1 - 10.6.1: Kenntnisnahme, einstimmig beschlossen				
gez.		gez.		
Stefan Zieg BA-Vorsitze		Michalina Dziurowicz D-II-BA-BAG Ost		